

Programm Oktober 2022 – Januar 2023

Willkommen in unserem neuen Museumscafé! Das MuCafé soll im schönen Stadtpark ein Treffpunkt im Haus der Kulturen sein. Ob nach dem Ausstellungsbesuch, zu einer unserer Kulturveranstaltungen oder nur zu einem kurzen Besuch mit dem Cappuccino: Das MuCafé lädt zum Innehalten und Verweilen ein, zum Genuss und Gedankenaustausch.

Wir betreiben das MuCafé mit dem Team von GHG Sonnenhalde Tandem. Gemeinsam servieren wir Ihnen den besten Café, stilvoll zubereitet an unserer aussergewöhnlichen Espresso-Maschine – ein Blickfang.

Für Sie ist uns nur das Beste gut genug, von den Cornetti am Vormittag, den Panini und Suppenvariationen am Mittag bis zu den ausgewählten Bargetränken zum abendlichen Apéro. Wir setzen auf Qualität.

Mit einem vielseitigen Programm lassen wir neben dem Gaumenschmaus auch philosophische und musikalische Saiten erklingen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

MU  
CAFÉ



Das neue Café im Historischen und  
Völkerkundemuseum St.Gallen

# Frühstücksgespräche

**Sonntags, 10 – 11 Uhr**  
**CHF 20.-, inkl. Cappuccino und Cornetto –**  
**gilt auch als Museumseintritt.**

Direktor Peter Fux und sein Gast sind Gesprächspartner und Ihre Baristi. Geniessen Sie einen Cappuccino mit Cornetto und lassen Sie sich auf das Thema ein.

**9. Oktober**

**«Wessen Kulturgüter und wessen Kultur?»**

Gast: Ethnologie-Kuratorin Anja Soldat

Kulturgüter-Besitzfragen und «kulturelle Aneignung» stehen auf politischen Agenden, und verschiedene Aktivisten nehmen sich der Themen ebenfalls an. Es gibt auch Stellungnahmen und Erfahrungen aus Fachkreisen. Peter Fux war mehrere Jahre in Lateinamerika archäologisch und museologisch tätig, Anja Soldat arbeitete ethnologisch und historisch an der Côte d'Ivoire.

**6. November**

**«Höchste Zeit! Wir reflektieren über die**  
**Gegenbegriffe Natur und Kultur»**

Gast: Dr. Matthias Meier, Direktor des Naturmuseums St. Gallen.

Wie grenzen sich Natur und Kultur voneinander ab? Wie sehr beeinflussen die Geistes- und Kulturwissenschaften unser Weltbild und wie und weshalb hat sich das im Laufe der Geschichte verändert? Wir unterhalten uns über die Disziplinen, die wir in unseren Museen vertreten, und sprechen über das Potenzial des Dialogs und Austauschs.

**4. Dezember**

**«Am Anfang war der Höhlenbärenkult.**  
**Pionier-Archäologie im Alpstein»**

Gast: Dr. med. Arnold Bächler.

Dr. h.c. Emil Bächler (1868–1950), Grossvater unseres Gasts, leistete als Naturforscher und Archäologiepionier Enormes. Unter anderem grub er die höchst gelegenen altsteinzeitlichen Jäger-Rastplätze aus und postulierte den Höhlenbärenkult. Von der modernen Archäologie wurde er dann auch diffamiert – zu unrecht. Wir würdigen seine Leistungen und werfen ein kritisches Auge auf die heutige Archäologie.

# Tastings & mehr

**Mittwochs, 18 Uhr**  
**Platzzahl beschränkt. Anmeldung unter**  
**info@hvmsg.ch / 071 242 06 42**

Kulinarisches spielt im neu eröffneten Café eine grosse Rolle. Essen und Trinken werden auch immer wieder in unseren Museumsausstellungen thematisiert. Sie inspirierten zu dieser Veranstaltungsreihe, die Kultur und Genuss verbindet. Die «Tasting»-Abende versprechen Gaumenfreuden und gleichzeitig interessante Hintergrundinformationen zur Geschichte. Kommen Sie mit!

**12. Oktober**

**Barista, Barista!**

Jasmin Miseri ist Architekt und Barista, beides mit Leib und Seele. Er hat unser Café gestaltet und das Personal ausgebildet. Nun verrät er uns Tricks für die Zubereitung eines richtig guten Espresso. Und er erzählt über... natürlich über Kaffee. (CHF 25.-)

**16. November**

**Schokoladenreisen – vom Urgetränk**  
**zur Bean-to-Bar-Bewegung**

Andrea Thurner ist Certified Chocolate Taster. Mit «the small batch project» unterstützt sie Anbaugelände und kennt die unterschiedlichsten Sorten von Kakao und Schokolade. Der Anlass widmet sich den Ursprüngen in Amerika und lädt mit der Verkostung zu einer Reise durch verschiedene Länder ein. Ein Blick in die Schweiz – früher und heute – rundet den Abend ab. (CHF 30.-)

**14. Dezember**

**Wasser, Hopfen, Malz – Kulturgetränk Bier**

Haben Sie sich schon einmal gefragt, weshalb im deutschsprachigen Raum Lagerbiere und im englischsprachigen Raum Ales getrunken werden? Stefanie Küttel, ausgebildete Biersommelière Doemens, stellt an diesem Abend verschiedene Bierstile vor. Lassen Sie sich von den Geschmacksnuancen überraschen und erfahren Sie kulturgeschichtliche Details! (CHF 25.-)

# Klangwelten

**Mittwochs, 18 Uhr**  
**Tickets erhältlich bei Eventfrog (CHF 25.-)**

Musik gehört seit jeher zu uns Menschen. Sie ist wahrscheinlich sogar älter als die Sprache. Sicher aber war und ist sie ein wesentlicher und identifizierender Bestandteil einer jeden Gesellschaft. Die musikalischen Darbietungen und Kurzvorträge reichen von der Ostschweiz bis nach Westafrika.

**26. Oktober**

**Roman Bruderer und Chris Jaeger**  
**Rhythmus, Takt, Botschaft – Trommeln im Museum**

Die Musiker Roman Bruderer und Chris Jaeger bringen unser oft so stilles Museum mit ihren Perkussionskünsten zum Erbeben. Inspiriert ist ihr Sound von afrikanischer Musik. Spielen und improvisieren werden sie auf Djembé, Conga, Kalimba, Basstrommel, harmonic disc, sampling pads und Schlagzeug.

**30. November**

**Michael Flury, Musikalische Erforschung**  
**einer präkolumbischen Tempelanlage**

Michael Flury ist begnadeter Posaunist. Zusammen mit Peter Fux erkundete er mit originalen Meeresschnecken-trompeten eine dreitausend Jahre alte Tempelanlage hoch oben in den peruanischen Anden. Was ist dabei herausgekommen?

**7. Dezember**

**Trio Anderscht, Hackbrett mal anders**

Blues, Funk, Klassik, Rock, Eigenkompositionen – und alles mit dem Appenzeller-Hackbrett. Das Trio Anderscht sprengt stilistische Ketten und zeigt, was aus Hackbrett und Kontrabass alles herauszuholen ist. Das klingt unerwartet und anderscht, aber immer gut.

**25. Januar**

**Vera Kappeler und Peter Conradin Zumthor**  
**Akustische Ästhetik im Museum**

Die Kompositionen von Vera Kappeler und Peter Conradin Zumthor «verweigern sich der Einordnung, sind weder Jazz noch avantgardistische Konzertmusik noch imaginäre Folklore. Sie besetzen einen eigenen Raum dazwischen».

# Speisen & Getränke

Espresso und Cappuccino  
von unserer glanzvollen  
«Elektra Belle Epoque»

–

Cornetti

–

Suppenvariationen

–

die luftigsten Panini,  
leicht und knusprig mit Salami,  
Mortadella, Käse oder gegrilltem  
Gemüse

–

Getränke & Spirits

Öffnungszeiten:

Di–So 10–17 Uhr, Mi 10–20 Uhr

MuCafé

Historisches und Völkerkundemuseum

Museumstrasse 50, 9000 St.Gallen

+41 71 242 06 62

[mucafe.ch](http://mucafe.ch)